

Jahresbericht für das Jahr 2022 der Teams Aufsicht und Beratung

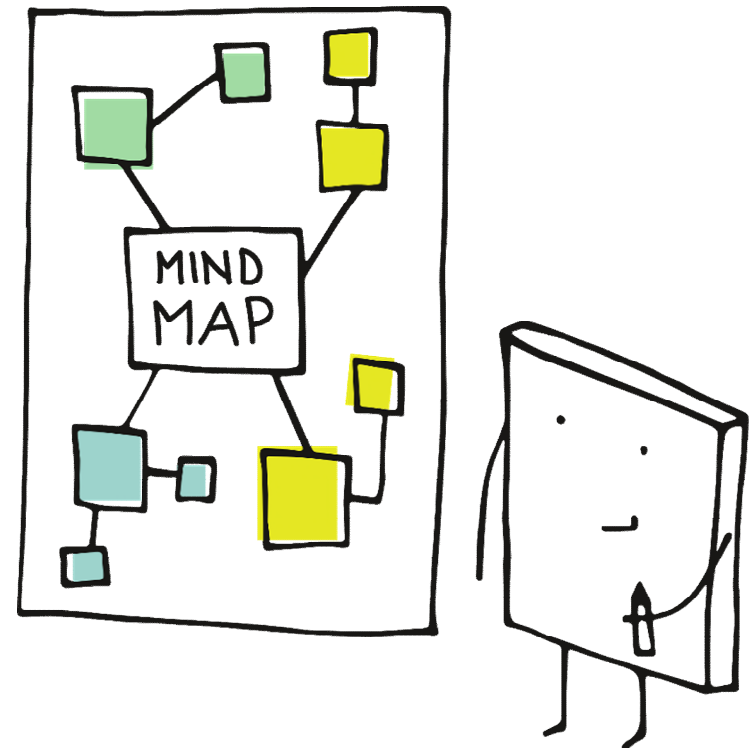
**Landesjugendhilfeausschuss Rheinland
21.09.2023**

Yvonne Mertens, Angelika Nieling und Luca Schwarzer

LVR-Fachbereich Kinder und Familie
Abteilung "Schutz von Kindern in Kindertageseinrichtungen,
Qualitätsentwicklung, Qualifizierung"

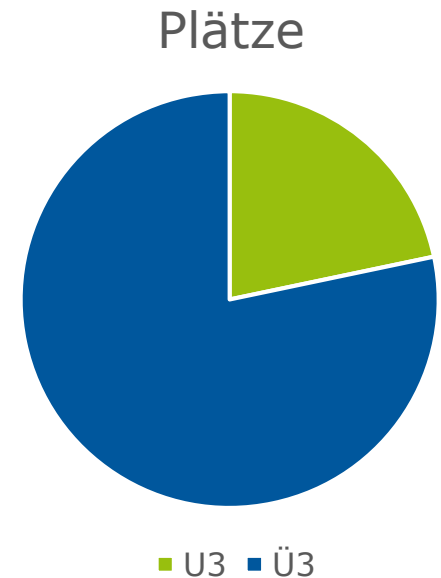
Themen

1. Kitas im Rheinland 2022: Zahlen, Daten, Fakten
2. Kinderschutz und Meldezahlen
3. Konzepte zum Schutz vor Gewalt
4. Fachverfahren KiBiz.web
5. Veröffentlichungen



Kitas im Rheinland 2022: Zahlen, Daten, Fakten

- Aufsicht und Beratung von 5904 Tageseinrichtungen für Kinder im Rheinland
- 358.448 Plätze in Kindertageseinrichtungen
- 91 Betriebserlaubnisse bei Inbetriebnahmen
- 621 Betriebserlaubnisse im Rahmen von Strukturveränderungen wie Veränderung der Gruppenformen oder Veränderung der Räumlichkeiten
- 2 Teams „Aufsicht und Beratung“ mit insgesamt 26 Mitarbeitenden und 2 Teamleitungen



Kinderschutz und Meldezahlen

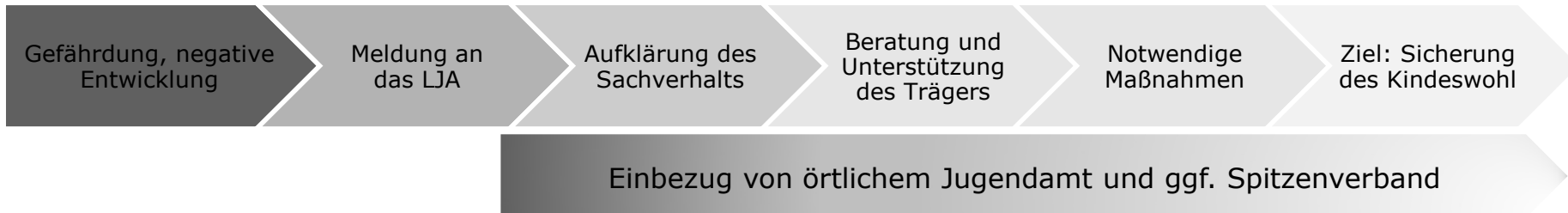
§ 47 Abs. 1 Nr. 2

„Ereignisse oder Entwicklungen, die geeignet sind, das Wohl der Kinder und Jugendlichen zu beeinträchtigen“, sind dem Landesjugendamt zu melden.

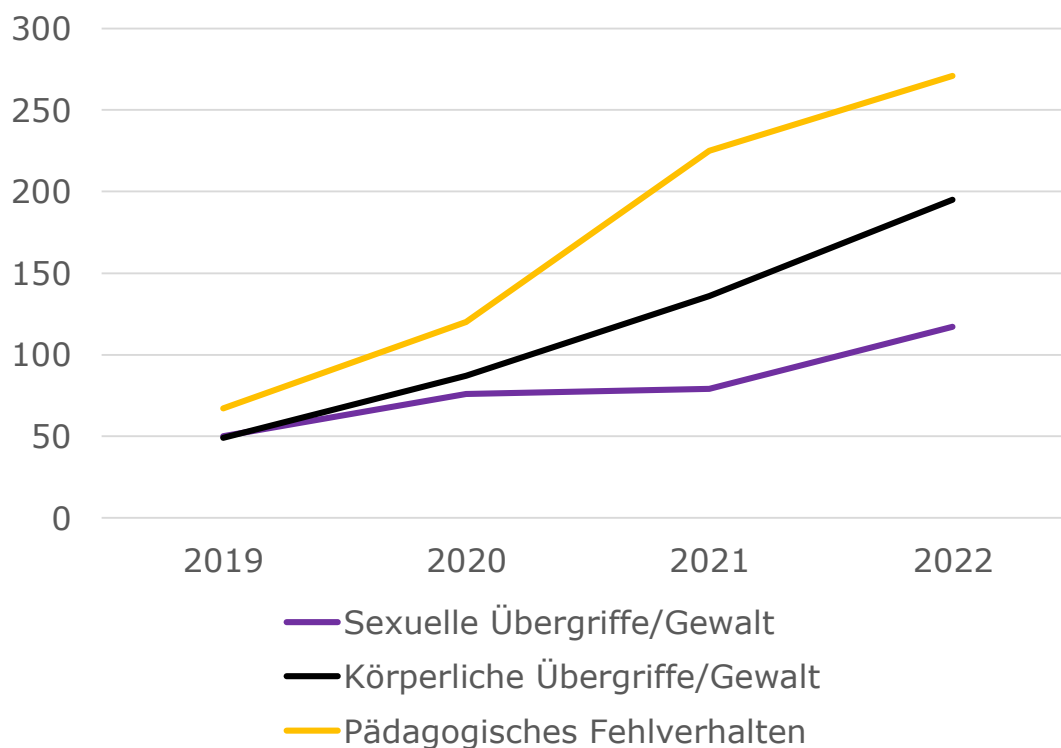
Meldeanlässe

- Sexuelle Übergriffe/Gewalt
- Körperliche Übergriffe/Gewalt
- Pädagogisches Fehlverhalten
- Betriebsgefährdende Ereignisse (inkl. Personalausfallmeldungen)

Schematischer Meldeverlauf



Kinderschutz und Meldezahlen

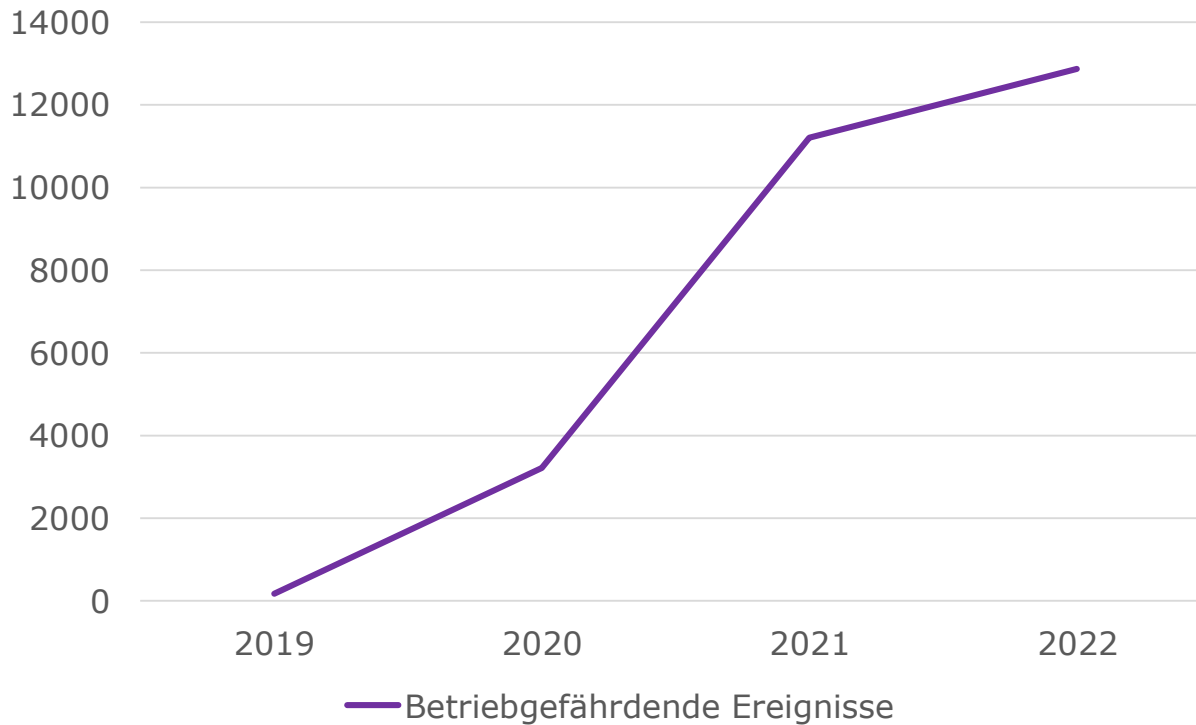


Ursachen der Meldung sind multikausal, möglich Gründe:

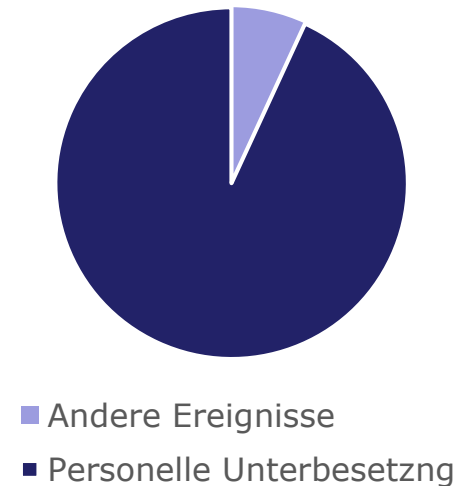
- Individuelle Überforderungssituationen
- mangelnde pädagogische Handlungsfähigkeiten
- Personalmangel/ Aufsichtspflichtverletzungen
- Pädagogische Grundhaltungen
- Kommunikationsstörungen

Der Anstieg der Meldezahlen ist wahrscheinlich auch durch eine Sensibilisierung durch die LJÄ und infolge der Kinderschutzfälle der letzten Jahre (z.B. Lügde, Bergisch-Gladbach Münster und Viersen) beeinflusst.

Kinderschutz und Meldezahlen



Betriebgefährdende Ereignisse 2022

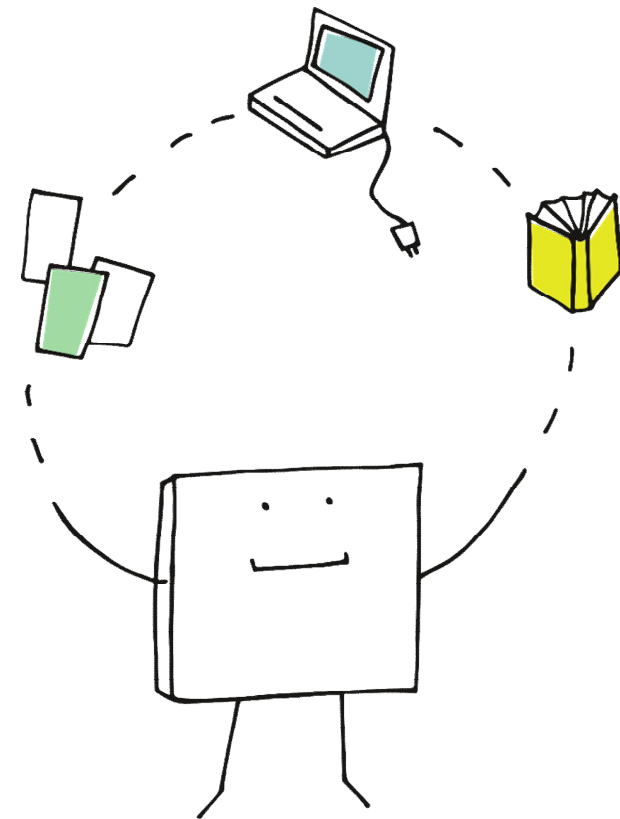


Konzept zum Schutz vor Gewalt (Schutzkonzept)

- Verpflichtung eines Schutzkonzeptes in den Einrichtungen seit dem Kinder- und Jugendstärkungsgesetz (Juni 2021)
- Überprüfung der Schutzkonzepte bei Antrag einer Betriebserlaubnis, bei Meldungen nach § 47 SGB und bei Prüfungen des Teams „Qualitäts- und Wirtschaftlichkeitsprüfung“
- Angelegte Mindeststandards bei der Überprüfung eines Schutzkonzeptes
 - Risiko- und Potentialanalyse der Einrichtungen
 - Verhaltenskodex/Verhaltensampel
 - Beschwerdeverfahren für Kinder, Eltern, Mitarbeitende
 - Sicherung des Kinderschutz nach § 45 und § 8a SGB VIII
 - Partizipation
 - Aussagen zur sexualpädagogischen Ausrichtung
 - Regelmäßige Mitarbeiter*innengespräche
- Auflage zur Betriebserlaubnis bei unzureichendem oder fehlendem Schutzkonzept

Fachverfahren KiBiz.web

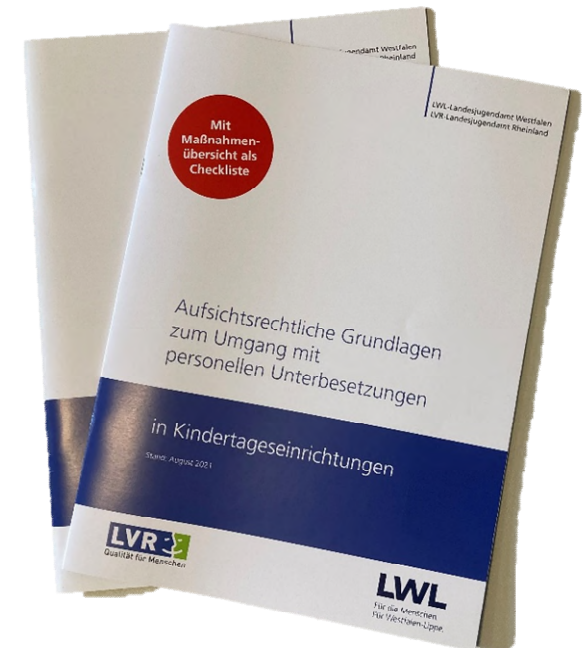
- KiBiz.web als digitales Fachverfahren für die Förderung, das Meldewesen und zunehmend die Aufsicht von Kindertageseinrichtungen
- Erfassung der jährlichen Meldebögen und der Personalmeldungen
- Entwicklung des Moduls zum Betriebserlaubnisverfahren und Start im Februar 2023
- Entwicklung des Moduls zum § 47 SGB VIII „Besondere Vorkommnisse“, voraussichtlicher Start Anfang 2024



Veröffentlichungen

Aufsichtsrechtliche Grundlagen im Bereich der
Frühkindlichen Bildung und Betreuung

- [Umgang mit Meldungen gem. § 47 Satz 1 Nr.2 SGB VIII für Kindertageseinrichtungen](#)
- [Umgang mit personeller Unterbesetzung](#)
- [Organisationale Schutzkonzepte in betriebserlaubnispflichtigen Einrichtungen für Kinder und Jugendliche nach § 45 SGB VIII](#)
- [Aufsichtspflicht in Kindertageseinrichtungen](#)
- [Wald- und Naturpädagogik](#)



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

